Aufgenommen:
Pflz v Bronikowski.
Hülfstop. Brey.

Schelitz.

(4 cm-Karte) Meßtischblatt 3251.

Zeichenerklärung:

Grenzen:
- Reiche oder Landesgrenze
- Provinz- oder Regierungsbezirksgrenze
- Kreisgrenze
- Gemeindegrenze

Eisenbahnen:
- mehrgleisige Haupt- u. vollspurige Nebenbahn
- eingleisige Haupt- u. vollspurige Nebenbahn
- Vollspurige nebenbahnähnliche Kleinbahn
- Schmalspurige Nebenbahn
- Schmalspurige nebenbahnähnliche Kleinb.
- Straßen- u. Wärmebahn
- Seil- und Schwebebahn

Kraftfahrbahnen:
- im Bau

Straßen:
- 54 Reichsstraße
- I A etwa 5,5 m Mindestnutzbreite mit gutem Unterbau, für Lastkraftwagen zu jeder Jahreszeit unbedingt brauchbar
- I B wenige Kst. etwa 4 m Mindestnutzbreite, für Lastkraftwagen nur bedingt brauchbar

Wege:
- II A Unterhaltener Fahrweg, für einzelne Kraftwagen zu jeder Zeit brauchbar, abgesehen von außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen
- II B Unterhaltener Fahrweg
- III Feld- und Waldwege A / B
- Fußweg

Laubwald — Nadelwald
Mischwald — Buschwerk u. Wiederanpflanzg.
Heide u. Ödland — Sand oder Kies
Wiese (nasse Wiese) — Bruch mit Torfloch
Weingarten — Hopfenanpflanzung
Park — Baumschule
Friedhof f. Christen. u. Nichtchristen
Bruchfeld (durch Bergbau unterhöhlt)

Damm
Drahtzaun
Pfahl
Hecke
Knick (kleiner Wall mit Hecke)
Mauer
Trockener Graben
Wall (Feldeinfriedigung)
Zaun

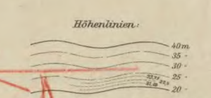
Denkm. — Denkmal
Einzelgrab
Err. Block — Erratischer Block
F. W.W. — Forsterei. Waldwärter
F. St. — Funkstelle
F.T. — Funkturm (über 60 m hoch)
Grenzzeichen
Grube, Steinbruch
Kp. — Heiligenbild, Kapelle
Hervorragender Baum
113,5 — Höhenpunkt
Hünenstein, Hünengrab
120 — Kilometerstein
Kirche
Mlst. — Meilenstein
332,51 — Niv. Punkt
P. — Pegel
S.R. — Ruine
Bergwerk, im Betrieb u. verlassen
20.8.14. — Schlacht-Gefechtsfeld
Schornstein, frei u. im Haus
440,5 — Trig. Punkt
T., W. — Turm, Warte
W.T. — Wasserturm
Wassermühle
Wagmeister
Windmotor
Windmühle

Abkürzungen:

Abl.	Ablage	Kol.	Kolonie
Anl. St.	Anlegestelle	K.D.	Kultursgeschichtl. Denkm.
Bf.	Bahnhof	(M.)	Mühle (weithin sichtbar)
B.W.	Bahnwärter	N.D.	Naturdenkmal
Cha.	Chausseehaus	N.S.G.	Naturschutzgebiet
D.M.	Dampfmühle	O.M.	Ölmühle
Dom.	Domäne	Pan.	Pavillon
Ehr. Flhf.	Ehrenfriedhof	Sch.	Scheune
„	für Krieger	(S.)	Schornstein (weithin sichtbar)
Fbr.	Fabrik	Schp.	Schuppen
H.	Hütte	St.	Stall
Hp.	Haltepunkt	S.W.	Sägewerk
Jg. Hb.	Jugendherberge	T.O.	Tuerofen
K.O.	Kalkofen	Vw.	Vorwerk
Kas.	Kaserne	Wbh.	Wasserbehälter
(K.)	Kirche (weithin sichtbar)	Wha.	Wirtshaus
Kr.	Krug	Zgl.	Ziegelei

Gewässer:

Höhenlinien:



Die Höhen sind in Metern über Normal-Null angegeben.

Planzeiger.

Zum Ablesen ist die waagerechte Teilung so an eine waagerechte Gitterlinie zu legen, daß die senkrechte Teilung den zu bezeichnenden Kartenpunkt berührt. Dann ist an der waagerechten Teilung bei der nächsten linken senkrechten Gitterlinie der „Rechts"-Wert, und an der senkrechten Teilung der „Hoch"-Wert abzulesen.

Der Rechtswert ist stets zuerst zu nennen.